



Sitzung des Gemeinderates am 05. November 2024

- 🌸 Management Trinkwasser-Verunreinigung
- 🌸 Errichtung Gemeindestraße „Im Graben“
- 🌸 Neubau Wasserleitung Reichenauerstraße
- 🌸 Kostenprüfung Land für Mitfinanzierung Projekt Pfarrheim
- 🌸 Parkplatz Altenberg Süd (hinter Spar)
- 🌸 Neues Mehrzweckfahrzeug für Gemeindebauhof

- ☀ Der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 19.03.2024 beschlossene Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Altenberg für das Finanzjahr 2023 wurde der Aufsichtsbehörde übermittelt und im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 einer Prüfung unterzogen
- ☀ Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Altenberg wurde von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zur Kenntnis genommen

Intranet

- ☀ Amtsvortrag
- ☀ Prüfbericht RA 2023

Antrag:
Gemeinderat möge den Bericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung über die Prüfung des Rechnungsabschluss 2023 zur Kenntnis nehmen

- Der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 25.06.2024 beschlossene Nachtragsvoranschlag der Marktgemeinde Altenberg für das Finanzjahr 2024 wurde der Aufsichtsbehörde übermittelt und im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 einer Prüfung unterzogen

Der Nachtragsvoranschlag der Marktgemeinde Altenberg und der Dienstpostenplan wurden von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zur Kenntnis genommen

- Der Prüfungsbericht der BH Urfahr-Umgebung über den Nachtragsvoranschlag 2024 wurde dem Gemeinderat im Intranet bereitgestellt

Intranet

- Amtsvortrag
- Prüfbericht NVA 2024

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Bericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung (Aufsichtsbehörde) über die Prüfung des Nachtragsvoranschlages (NVA) 2024 zur Kenntnis nehmen

✿ Prüfung des Abschnitts 52 – Umweltschutz, einschließlich der Unterabschnitte 522 –Reinhaltung der Luft u. 528 – Tierkörperbeseitigung;

✿ Feststellung des Prüfungsausschusses:

Der Abschnitt 52 – Umweltschutz, einschließlich der Unterabschnitte 522 – Reinhaltung der Luft u. 528 – Tierkörperbeseitigung wurden durch den Prüfungsausschuss geprüft und für in Ordnung befunden

Der Prüfbericht (Verhandlungsschrift) wurde dem Gemeinderat im Intranet bereits zur Kenntnis gebracht

Intranet

- ✿ Amtsvortrag
- ✿ Prüfbericht PA-Sitzung

Antrag:
Der Prüfungsausschuss ersucht den Gemeinderat höflich, dieses Prüfungsergebnis zur Kenntnis zu nehmen

- ✿ In der Gemeinderatssitzung vom 30.01.2024 (TOP 4) erfolgte die Grundsatzbeschlussfassung über die Anschaffung eines Kommandofahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Altenberg
- ✿ Seitens des Amtes der Oö. Landesregierung (IKD) liegt nunmehr ein Finanzierungsinplan vom 15.10.2024 vor, welcher vom Gemeinderat zu beschließen ist
- ✿ Gemäß der aktuellen BZ-Förderquote von 31% (der max. förderbaren Normkosten i. H. v. 94.600, - Euro) werden der Marktgemeinde Altenberg Bedarfsmittel i. H. v. 29.300, - Euro in Aussicht gestellt

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2026	Gesamt in Euro
Haushaltsrücklagen	28.694	28.694
FF - Eigenleistung - Eigenmittel	18.300	18.300
LFK-Zuschuss - Normkosten (Fahrgestell und Aufbau)	35.900	35.900
BZ - Projektfonds - Normkosten (Fahrgestell und Aufbau)	29.300	29.300
Summe in Euro	112.194	112.194

Intranet

- ✿ Amtsvortrag
- ✿ Finanzierungsinplan

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Finanzierungsinplan für das Projekt „KDOF 4x4 – Ankauf / Ersatzbeschaffung für die FF-Altenberg bei Linz; BP 2026“ beschließen

- ✿ Im Sinne des § 89 Oö. Gde.Ordnung 1990 ist die Führung der Kassengeschäfte durch den Gemeinderat zu bestellen
- ✿ Die derzeitige Gemeindekassenführerin ist Frau Dagmar Stumptner
- ✿ Nach der Beendigung des Dienstverhältnisses von Frau Bettina Stiftinger ist die Funktion der Gemeindekassenführerin-Stellvertretung neu zu besetzen.
- ✿ Es wird daher vorgeschlagen, als Gemeindekassenführerin-Stv. Frau Alexandra Stoiber zu bestellen

- ✿ Gem. § 51 Abs. 4 wäre über die Bestellung geheim abzustimmen, der Gemeinderat kann jedoch einstimmig eine offene Abstimmung beschließen

Intranet

✿ Amtsvortrag

Antrag:

Der Gemeinderat möge Frau Alexandra Stoiber zur Gemeindekassenführerin-Stellvertreterin bestellen

☀ Für mehrere erforderliche Ausgaben welche im Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2024 bzw. im MEFP bis 2028 noch nicht enthalten sind, sollen entsprechende Kreditüberschreitungen bzw. Kreditübertragungen beschlossen werden

Kreditüberschreitungen GR 05.11.2024						
1.1. Ausgaben laufende Gebarung						
Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Budget 2024	Kreditüberschreitung/ Einsparung	Budget 2024 inkl. KÜ	Begründung
1/212000/618010	MITTELSCHULE ALTENBERG	INSTANDHALTUNG VON SONST. ANLAGEN (IM GEBAEUDEBEREICH)	2.900	1.500	4.400	U. a. Reparatur Holzbänke vor Mittelschule.
1/212000/042010	MITTELSCHULE ALTENBERG	BETRIEBSAUSSTATTUNG MS (IM GEBAEUDEBEREICH)	27.400	2.000	29.400	u. a. Smartboard-Ersatz;
1/510000/40000	Medizinische Bereichsversorgung	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	300	300	600	Wandkasten für Defibrillator (Haus d. Gesundheit)
Summe Kreditüberschreitungen Ausgaben				3.800,00		

Vorhaben Fernwasserleitung WVA BA 19						
Ausgaben						
Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Budget 2024-2025	Kreditüberschreitung/ Einsparung	Budget 2026 inkl. KÜ	Begründung
6/850103/775000	FERNWASSELEITUNG WVA BA 19	BAUKOSTENBEITRAG	210.000,00	8.200,00	218.200,00	Anteilige Gemeindemehrkosten für den Baukostenbeitrag FWV lt. Rg. Nr. A355/24 (FWV v. 22.10.2024)
Summe Kreditüberschreitungen Ausgaben				8.200,00	218.200,00	
Einnahmen						
Haushaltskonto	Ansatzbezeichnung	Postbezeichnung	Budget 2026	Mehreinnahmen/ Einsparungen	Budget 2026 inkl. KÜ	Begründung
6/850103/346000	FERNWASSELEITUNG WVA BA 19	Darlehensaufnahme	100.000,00	0,00	100.000,00	
6/850103/888200	FERNWASSELEITUNG WVA BA 20	Zuführung Wasseranschlussgebühren lfd. Gebarung	5.000,00	0,00	5.000,00	
6/850103/888200	FERNWASSELEITUNG WVA BA 21	Zuführung Wasseranschlussgebühren von Rücklage	5.000,00	8.200,00	13.200,00	Höhere Entnahme d. zweckgebundenen Rücklage Wasseranschlussgebühren;
Summe Mehreinnahmen				8.200,00	118.200,00	
Einnahmen minus Ausgaben/offener Finanzierungsbedarf				0,00		

Intranet

☀ Amtsvortrag

Antrag:
Der Gemeinderat möge die vorgebrachten Kreditüberschreitungen/-übertragungen, wie vorgetragen, beschließen

TOP 8 Ausschreibung eines Investitionsdarlehens für das Vorhaben „Fernwasserleitung WVA BA 19“; Festlegung der Banken zur Angebotslegung

- ✿ Für das Vorhaben „Fernwasserleitung WVA BA 19 ist von der Marktgemeinde Altenberg an den Fernwasserverband Mühlviertel ein anteiliger Baukostenbeitrag (14,55% Gde. Altenberg) i. d. H. v. insgesamt **€ 218.196,-** (2024 € 109.098,- und 2025 € 109.098,-) zu leisten
- ✿ Für die Finanzierung des Baukostenbeitrages ist die Aufnahme eines Darlehens vorgesehen

✿ Folgende Bankinstitute sollen zur Angebotslegung eingeladen werden:

Raiffeisenbank Region Gallneukirchen, BSt. Altenberg
BAWAG P.S.K., Wien
Allgemeine Sparkasse OÖ., BSt. Gallneukirchen
HYPO Oberösterreich, OÖ. Landesbank AG
UniCredit Bank Austria AG, Wien
Oberbank AG, Linz

Ausschreibungskriterien

Darlehenshöhe: **200.000,- Euro**

Zuzählung (Auszahlung):

2024: 100.000,- Euro

2025: 100.000,- Euro

Tilgungsdarlehen (konstante Raten, Zinsen variieren)

Laufzeit: **25 Jahre**

Zinsvariante: **6-Monats-Euribor, 3-Monats-Euribor und Fixzinssatz**

Intranet

✿ Amtsvortrag

Antrag:

Der Gemeinderat möge ein Darlehen in Höhe von 200.000,- Euro für das Vorhaben „Fernwasserleitung WVA BA 19“ mit den vorgetragenen Kriterien ausschreiben und die genannten Bankinstitute zur Angebotslegung einladen

✿ Aufgrund der eingelangten Angebote betreffend Planung u. Ausführung zum Neubau eines Mehrzweckgebäudes durch einen Totalübernehmer haben am Mittwoch, 30.10.2024 Bietergespräche stattgefunden:

- | | |
|---|--------------------------|
| Neue Heimat Stadterneuerungsgesellschaft m.b.H. | - Angebot vom 11.10.2024 |
| Oö. Wohnbau Gesellschaft für gemeinnützige Wohnbau GmbH | - Angebot vom 09.10.2024 |
| Real Treuhand Bau- u. Facilitymanagement GmbH | - Angebot vom 14.10.2024 |

✿ Von Mag. Dietmar Huemer (Huemer Legal Solution) wurde nach Durchführung der Bietergespräche (Firmenvorstellung, Erklärung Zeitplan/Zeitraumen, Gespräch über Gewerkvergabe u. Firmeneinbindung, Vorstellung von möglicher Kommunikation zwischen TÜ u. Auftraggeber, Projekt-Dokumentation u. Kostenverfolgung, geschätzter Fertigstellungszeitpunkt, TÜ-Aufschlag,...) am 04.11.2024 folgender Reihungsvorschlag vorgelegt:

Firma	Möglicher Baubeginn	Geschätzte Fertigstellung	TÜ-Aufschlag	Vergabepunkte
Real Treuhand Bau- u. Facilitymanagement GmbH	Februar 2026	Juni 2027	6,67%	9.530 Punkte
Oö. Wohnbau Gesellschaft für gemeinnützige Wohnbau GmbH	Frühjahr 2026	Frühjahr 2027	6,80%	9.159 Punkte
Neue Heimat Stadterneuerungsgesellschaft m.b.H.	Frühjahr 2026	Sommer 2027	7,21%	8.953 Punkte

Intranet

- ✿ Amtsvortrag
- ✿ Niederschrift Angebotsprüfung
- ✿ Zusammenfassung - Vergabevorschlag

Antrag:

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen den Beschluss über die Vergabe der Planung u. Ausführung zur Errichtung eines Mehrzweckgebäudes als Totalübernehmer an die Firma Real-Treuhand Bau- und Facilitymanagement GmbH zu fassen.

- ✿ Beschluss des Gemeinderates vom 13.12.2021 – Winterdienstvertrag mit Fa. Rabmer Bau & Umwelttechnik
- ✿ Auf Grund der milderer Winter in den letzten Jahren gab es mit der Firma Rabmer Gespräche über die Verringerung der sogenannten „Winterdienstpauschale“
- ✿ Von Seiten der Firma Rabmer wird nun ein Fahrzeug (2-Achser LKW mit Pflug)aus der „Pauschale“ entnommen
Dieses wird nur bei starkem Schneefall bzw. Schneeverwehungen alarmiert und eingesetzt
Der Einsatz dieses Fahrzeug kann auch weiterhin – mittels Regieabrechnung – beauftragt werden
- ✿ Weiters soll auf Grund der Änderung bzw. des Ansteigens des
Transportkostenindex der Fahrzeug-Stundentarif angepasst werden
- ✿ Der Mindestverrechnungsbetrag wird von € 55.000,- auf € 35.000,- reduziert
- ✿ Hinweis:
Firma Altrichter Alexander hat ebenfalls einen Winterdienstwerkvertrag aus dem Jahr 2022 – der damals festgesetzte Werklohn soll in der kommenden Winterdienstsaison von derzeit € 65,- auf € 68,- angehoben werden



Intranet

- ✿ Amtsvortrag
- ✿ Winterdienstvertrag

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Abänderung im Winterdienstvertrag für die Beauftragung der Firma Rabmer Bau & Umwelttechnik GmbH wie vorgetragen beschließen und die Erhöhung des Werklohns im Winterdienstvertrag mit Fa. Altrichter zur Kenntnis zu nehmen.

TOP 11 Abschluss eines Fördervertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH;
WVA Altenberg, BA 16 (Erweiterung Altenberger Straße)

- Nach Abschluss der Bauarbeiten für den Austausch der Wasserleitungen in Niederwinkl und am Starhembergweg sowie der Ringschluss am Alpenblick (WVA Altenberg BA 16) wurde nun vom Amt der Oö. Landesregierung der Fördervorschlag an die Kommunalkredit Bank gesandt

Auf Grundlage des nunmehr vorliegenden Förderungsvertrages ergibt sich unter Zugrundelegung der derzeitigen Förderungsrichtlinien nachfolgender abgeänderter Finanzierungsplan mit den Fördersätzen des Jahres 2024:

Anschlussgebühren	0,00 %	0,00 Euro
Eigenmittel	10,00 %	39.000,00 Euro
Förderung Land	11,87 %	46.300,00 Euro
Förderung Bund	9,89 %	38.577,00 Euro
Weitere Förderungen	0,00 %	0,00 Euro
Restfinanzierung	68,24 %	266.123,00 Euro
Gesamtkosten	100,00 %	390.000,00 Euro

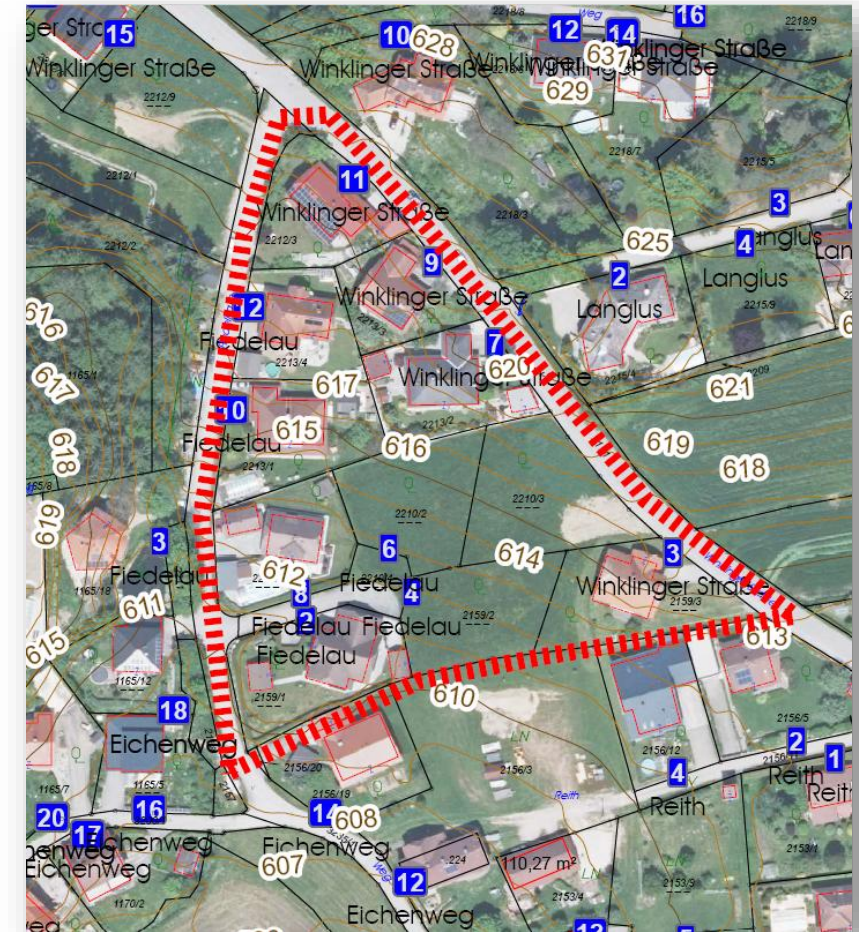
Intranet

- Amtsvortrag
- Finanzierungsplan
- Fördervertrag

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorgelegten Fördervertrag für den Bauabschnitt WVA Altenberg BA 16 beschließen

- ☀️ Ansuchen vom 23.09.2024 um Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 37 mit der Bezeichnung „Fiedelau“
- ☀️ Der derzeitige Bebauungsplan stammt aus 1989 und umfasst 11 Grundstücke (3 unbebaut und 8 bebaut)
- ☀️ Mögliche weitere Vorgangsweise:
Grundsatzbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes
Erstellung eines Änderungsentwurfes durch Ortsplaner
Informationsgespräch mit den betroffenen Grundeigentümer
Stellungnahmeverfahren
Beschlussfassung / Genehmigungsverfahren



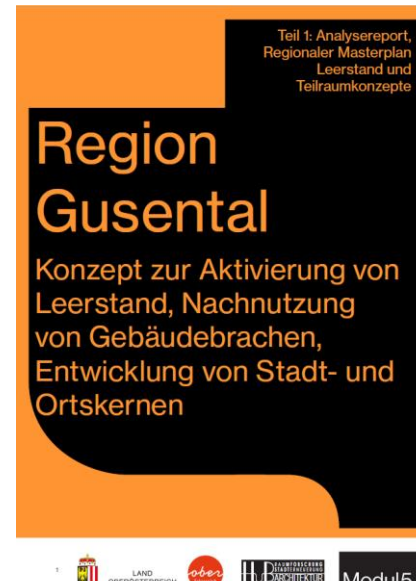
Intranet

- ☀️ Amtsvortrag
- ☀️ Lageplan

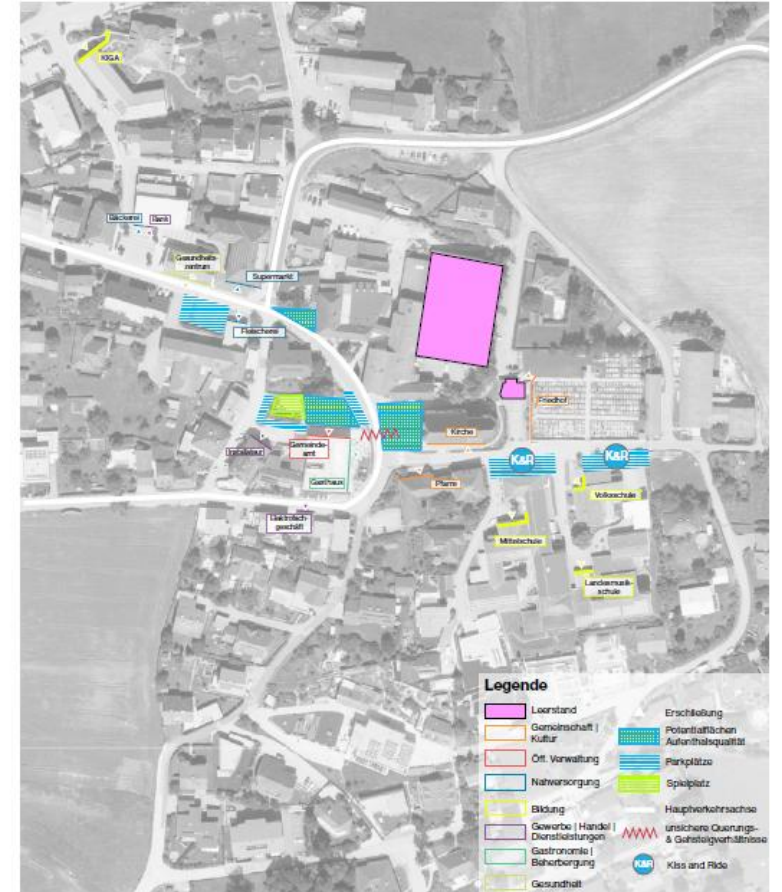
Antrag:

Der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss über die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 mit der Bezeichnung „Fiedelau“ fassen. Nach Erstellung eines Entwurfes soll dieser den betroffenen Anrainern vorgestellt und im Anschluss das Stellungnahmeverfahren eingeleitet werden

- Der Endbericht zum Konzept zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und Entwicklung von Stadt- u. Ortskernen ist fertig und wurden den teilnehmenden Gemeinden übermittelt
- Das Ergebnis „Endbericht Gusental Teil 1 und Gusental Objekte Teil 2“ wurde mittels Intranets zur Kenntnis gebracht und steht am Marktgemeindeamt Altenberg zur Einsicht bereit



Altenberg



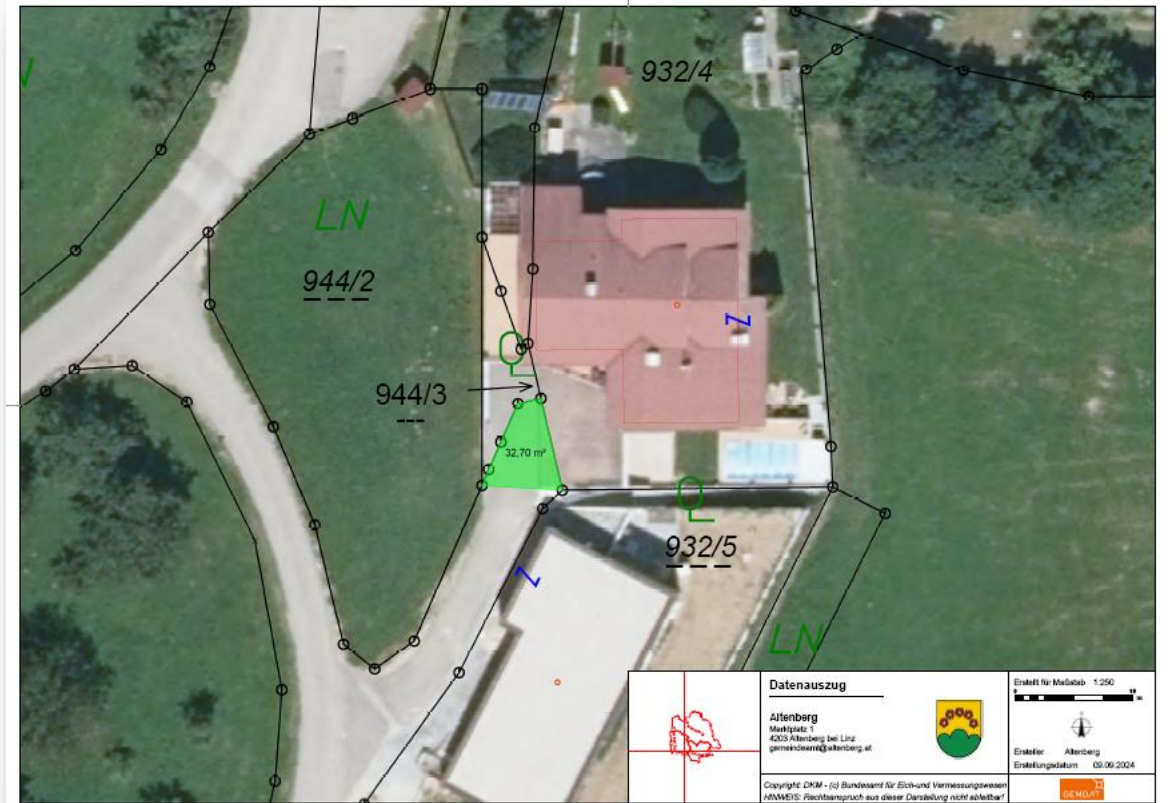
Karte 14: Bestandsaufnahme Gemeinde Altenberg

Intranet

- Amtsvortrag
- Endbericht Teil I & II

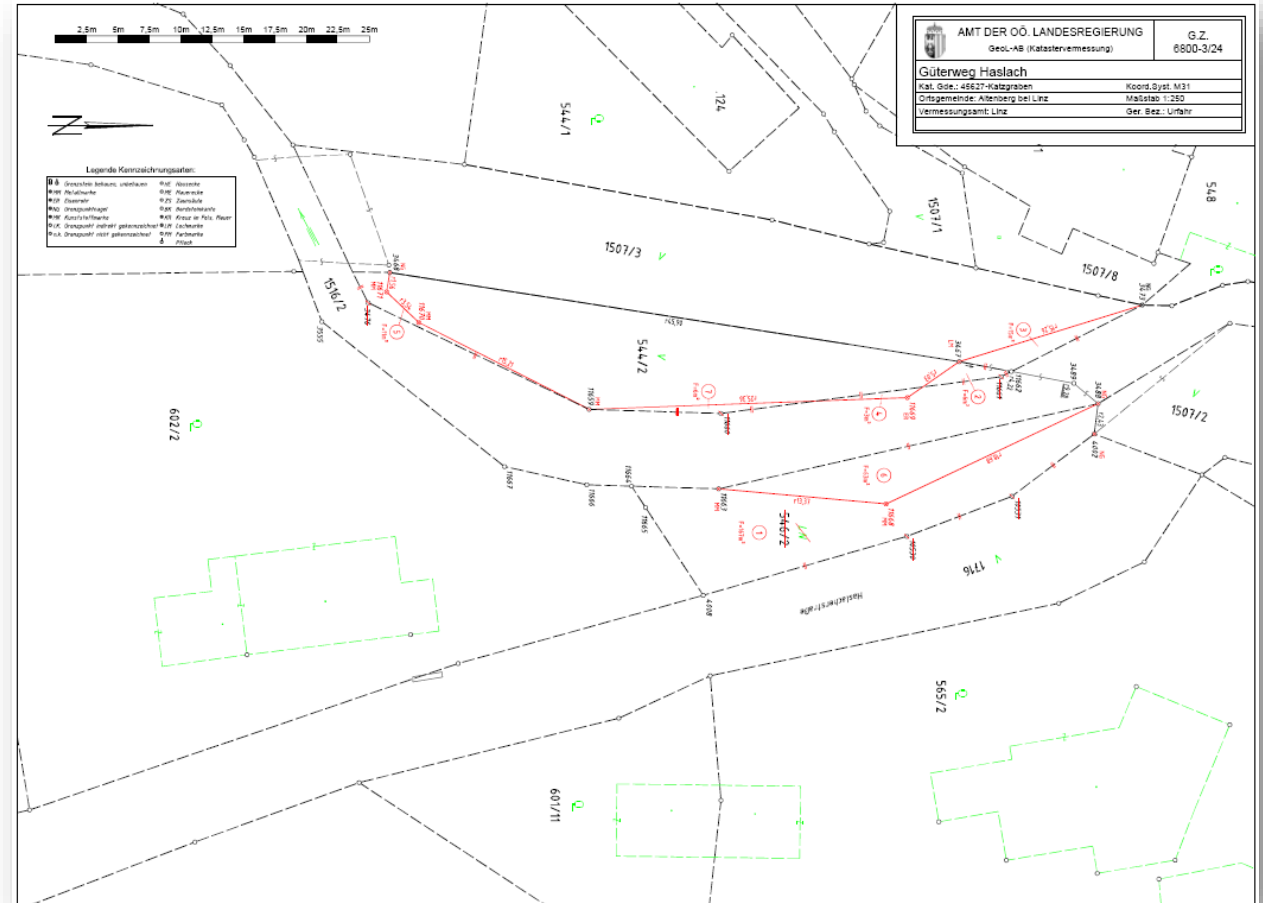
Antrag:
Der Gemeinderat möge den Endbericht zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und Entwicklung von Stadt- u. Ortskernen zur Kenntnis nehmen

- ✿ Aufgrund Interessenkonflikte soll dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt werden
- ✿ Vor einer etwaigen Beschlussfassung sollen noch Gespräche mit den betroffenen Anrainern geführt werden um eine Lösung zu finden, welche für alle Anlieger am öffentlichen Gut akzeptabel ist



Intranet

- Nach Fertigstellung der Straße und Behebung der Hangrutschungsschäden wurden die Grundstücksgrenzen bereinigt und neu festgelegt. Zur Durchführung der Verbücherung der Übertragungen vom privaten in das öffentliche Gut ist gemäß Liegenschaftsteilungsgesetz die Beschlussfassung des Vermessungsplanes für den Bereich Haslacherstraße (Notmühle) durch den Gemeinderat erforderlich
- Der Vermessungsplan mit der GZ. 6800-3/24 wurde in diesem Bereich vom Land Oberösterreich erstellt und liegt nun zur Beschlussfassung vor



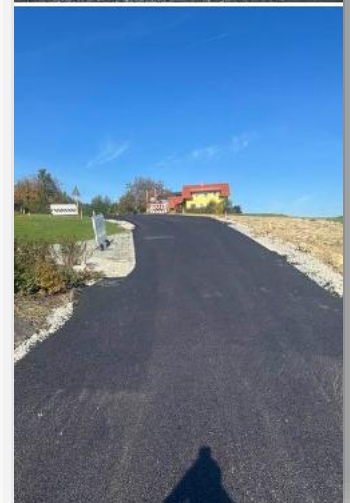
Intranet

- Amtsvortrag
- Teilungsplan

Antrag:
Der Gemeinderat möge den Teilungsplan beschließen, damit die Verbücherung gem. § 15 LiegTeilGes. durchgeführt werden kann

✿ Da die Höhe des Budgets für das Straßenprogramm noch nicht abschätzbar ist, jedoch einige dringend notwendige Sanierungen auf den Gemeindestraßen anstehen, wird nach Beratung zwischen dem Bürgermeister, der Bauabteilung/Bauhof und dem Bauausschuss folgende Prioritätenreihenfolge für das Straßenbauprogramm vorgeschlagen:

	LFM (m ²)	Baukosten 5/612000/002100	Eigenleistung Vergütungen	Gesamtkosten
Parzerweg Steilstück	140 (560 m ²)	44.800,00 €	3.200,00 €	48.000,00 €
Bergweg	150 (675 m ²)	54.000,00 €	3.200,00 €	57.200,00 €
Stratreith bis Grenze	475 (2612,5 m ²)	156.750,00 €	4.000,00 €	160.750,00 €
Stratreith bis Oberwinkl	950 (5225 m ²)	313.500,00 €	8.000,00 €	321.500,00 €
Willersdorf 2 - 36 Sanierung	280 (924 m ²)	73.920,00 €	8.290,00 €	53.603,52 €
Willersdorf 4 Sanierung	120 (420 m ²)	33.600,00 €	10.830,00 €	36.418,74 €
Lärchenweg	330 (1485 m ²)	118.800,00 €	3.200,00 €	122.000,00 €
Eichenweg	360 (1296 m ²)	103.680,00 €	3.200,00 €	106.880,00 €
Magdalenerstraße	500 (2250 m ²)	180.000,00 €	3.200,00 €	183.200,00 €



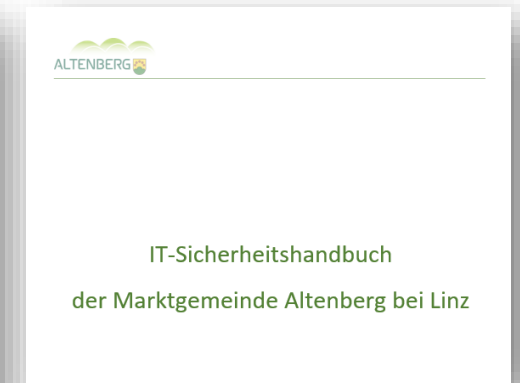
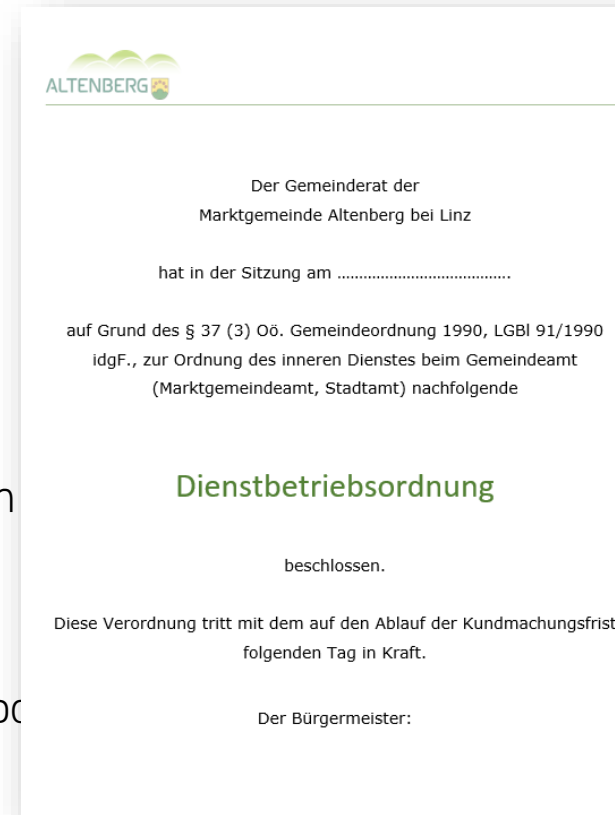
Intranet

✿ Amtsvortrag

Antrag:
Der Gemeinderat möge den Beschluss über die vorliegende Prioritätenreihenfolgen fassen

TOP 17 Kenntnisnahme über die Organisationsvorschrift, der Betriebsvereinbarung und dem IT-Sicherheitshandbuch sowie Beschluss über die Dienstbetriebsordnung der Marktgemeinde Altenberg

- ✿ In der Marktgemeinde Altenberg wurde zuletzt im Jahr 2008 eine Dienstbetriebsordnung für das Marktgemeindeamt Altenberg durch den Gemeinderat beschlossen
- ✿ Die Dienstbetriebsordnung 2024 wurden anhand des Musters des Oö. Gemeindebundes aktualisiert und ergänzt und regelt den inneren Dienst beim Marktgemeindeamt Altenberg gem. §37 der Oö. Gemeindeordnung
- ✿ Die Dienstbetriebsordnung soll eine bürgerfreundliche, effektive u. sparsame Verwaltung regeln
- ✿ Neben der zu beschließenden Dienstbetriebsordnung wird die vom Bürgermeister verordnete Organisationsvorschrift, das IT-Sicherheitshandbuch und eine allgemeine Mitarbeiterinfo zur Kenntnis gebracht
- ✿ Eine Betriebsvereinbarung zw. Dienstgeber u. Dienstnehmer ist noch in Ausarbeitung. In dieser Vereinbarung sollen Gleitzeitrichtlinien, Dienstzeitvereinbarung, Urlaubs-, Krankenstand- und Sonderurlaubsrichtlinien sowie interne Betriebsabläufe geregelt werden



Intranet

- ✿ Amtsvortrag
- ✿ Dienstbetriebsordnung
- ✿ Organisationsvorschrift
IT Sicherheitshandbuch

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Beschluss über die vorliegende Dienstbetriebsordnung fassen und die Organisationsvorschrift und das IT-Sicherheitshandbuch zur Kenntnis nehmen

- ✿ Aufgrund der Bestätigung über die Verlegung des Hauptwohnsitzes (Verzug) und somit Verlust des Mandats als Ersatzgemeinderat von Fr. Gertrude Klaus und Hr. Markus Peer (beide mit neuem HWS in Linz) ist im Kindergartenbeirat eine Nachbesetzung erforderlich
- ✿ Seitens der GRÜNEN wurde mitgeteilt, dass folgende Personen nachnominiert werden:

Kindergartenbeirat:

Mitglied	Karin Auzinger
Ersatzmitglied	Josefine Stern

Intranet

✿ Amtsvortrag

Antrag auf offene Abstimmung (Fraktionswahl GRÜNE)

Antrag:
Der Kindergartenbeirat soll wie oben angeführt nachbesetzt werden.

TOP 19 Beschluss über die Änderung des Mietvertrages mit Michael Pfarrhofer (Knödel-Mike)

- ✿ GR Sitzung vom 25.06.2024 bzgl. Abschluss eines Mietvertrag mit Hr. Pfarrhofer Michael zur Aufstellung eines Imbisswagens beim Theatergebäude Altenberg
- ✿ Hr. Pfarrhofer ersucht aufgrund der Reduzierung der Öffnungszeiten um Änderung des Mietvertrages
- ✿ Monatlicher Mietzins für die Miete des Standplatzes € 50,- (€ 40,- für Standplatz + € 10,- für Lagerraummiete zzgl. Ust.)



Intranet

✿ Amtsvortrag

Antrag:
Der Gemeinderat möge den geänderten Mietvertrag mit Hr. Pfarrhofer Michael beschließen.

TOP 20 Dringlichkeitsantrag:
Abschluss eines Fördervertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH bezüglich Fußgängerinfrastruktur

- Am 30.10.2024 wurde der Marktgemeinde Altenberg bei Linz von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH der Fördervertrag bzw. die Annahmeerklärung betreffend der Gewährung eines Kostenzuschusses für das Projekt „Fußgängerinfrastruktur“ übermittelt
- Nach Beschluss des Gemeinderates und Übermittlung der unterfertigten Annahmeerklärung können Projekt-Endabrechnungen zur Förderung eingereicht werden
- Ausmaß der Förderung gem. Fördervertrag:

Für das gegenständliche Vorhaben wird die vorläufige Förderung wie folgt festgelegt:

förderungsfähige Investitionskosten:	284.885,00 Euro
vorläufige maximale Gesamtförderung:	128.198,00 Euro

Intranet

- Amtsvortrag
- Fördervertrag

Antrag:
Der Gemeinderat möge den vorgelegten Fördervertrag KC3472196 für Förderung der Fußgängerinfrastruktur beschließen.

Intranet

 Amtsvortrag